

- Das Layout wird in einem allgemeinen Stil erstellt und ist nicht an einen speziellen Ort gebunden. Dies ermöglicht mir, Rollmaterial aus verschiedenen Regionen der Schweiz zu verwenden.
- Ich will eine Fahrleitung auf der Anlage errichten, damit sie mit Lokomotiven wie der BLS Vectron und dem BLS Mutz befahren werden kann.
- Die Stützmauer wird unter den Bögen ein oder zwei Ladenlokale beherbergen. Unter einem Teil des Bahnhofs wird eine Strasse verlaufen.

Der Aufbau in Kürze

Für diese neue Anlage habe ich zwei Grundplatten von je 130 × 45 cm verwendet – auf einer Platte ist der Bahnhof und

auf der anderen der Schattenbahnhof. Die erhöhte Position des Bahnhofsareals wird mittels Woodland Scenics Riser erreicht. Dieses Material hat ein geringes Gewicht, weshalb es sich für tragbare Anlagen gut eignet. Der Gleisplan ist einfach gehalten und enthält eine Umgehungsstrecke für den Güterverkehr im hinteren Teil der Anlage. Für den Gleisbau verwendete ich Peco Code 100, eingeschottert mit Material von Woodland Scenics.

Die Oberleitungen sind von Sommerfeldt und Viessmann, der Bahnsteig ist aus Karton. Die verschiedenen Figuren sind vor allem von Noch und Preiser, aber auch von anderen Herstellern. Die Gebäude sind eine Mischung aus Bausätzen aus den USA und Resin-Lagerhallen von Bachmann Liliput.

Die Pizzeria unter einem der Bögen wurde aus einem herunterladbaren Bausatz (www.scalescenics.com) aus Karton erstellt. Die Kunststoffstützmauern sind von verschiedenen Herstellern.

Das Rollmaterial ist bis auf die SBB Cargo Eem 923 (HAG) sowie den BLS Mutz, den SBB Flirt und den SBB NPZ emu (jeweils von Liliput) allesamt von Roco. Die Strasse an der Vorderseite der Anlage wurde aus Karton erstellt. Ich habe sie mit Asphaltfarbe von Woodland Scenics bemalt. Die Strassenfahrzeuge stammen von verschiedenen Herstellern, darunter Rietze und Wiking. Für den Bau der Anlage brauchte ich etwa drei Monate, meistens habe ich ein oder zwei Stunden pro Tag daran gearbeitet. ❌



Die Oberleitungen sind in dieser Bauphase noch nicht montiert.



Das Rangieren erfolgt mit der SBB Cargo Eem 923 «Stockhorn» von HAG.



Die Gebäude sind Bausätze aus den USA, die Resin-Lagerhallen sind von Bachmann Liliput. Die Oberleitungen sind von Sommerfeldt und Viessmann.